

## **PLANSTELLENAUSSCHREIBUNG**

Im Bereich des Bundesministeriums für Inneres gelangt bei der Landespolizeidirektion Tirol eine Planstelle für eine(n) Vertragsbedienstete(n) im Bereich der „Dienstküche“ als Facharbeiter(in) im erlernten Lehrberuf (Koch/Köchin) zur Besetzung.

### **Arbeitsplatzbewertung**

Planstelle eines vollbeschäftigten Kochs/einer vollbeschäftigten Köchin mit einer Wochenstundenverpflichtung von 40 Stunden (Entlohnung nach dem Vertragsbedienstetengesetz (VBG) 1948, Entlohnungsschema h, Entlohnungsgruppe h2, Bewertungsgruppe 1), geregelte Arbeitszeit

### **Aufgaben und Tätigkeiten:**

- Zubereitung des Frühstücks für das Stammpersonal der LPD
- Zubereitung des Frühstücks für das Polizeianhaltezentrum (PAZ)
- Zubereitung des Mittagessens für das PAZ
- Vor-/Zubereitung des Abendessens für das PAZ
- Zubereitung des Mittagessen LPD Küche
- Zubereitung von Speisen im Rahmen von Großeinsätzen
- selbständige Unterstützung der Küchenleitung
- Kontrolle von Warenanlieferungen
- Einhaltung und Sicherstellung der Hygienerichtlinien

### **Bewerbungserfordernisse:**

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder uneingeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
- ein Lebensalter von mindestens 18 Jahren
- Abschluss einer Kochlehre
- volle Handlungsfähigkeit
- körperliche Belastbarkeit
- einwandfreies Vorleben, keine Vorstrafen

### **Entlohnung:**

Sofern keine Vordienstzeiten geltend gemacht werden können, ist mit folgenden

**monatlichen Bruttobezügen** zu rechnen:

Vertragsbedienstete(r) der Entlohnungsgruppe h2: € 1640,-- brutto.

Unabhängig von der besoldungsrechtlichen Einstufung gelangt zusätzlich vierteljährlich eine Sonderzahlung (50 % des Monatsentgeltes) zur Auszahlung

### **Sonstiges:**

Das Dienstverhältnis wird vorerst auf ein Jahr befristet – mit Aussicht auf Verlängerung auf unbestimmte Zeit – begründet.

Das Auswahlverfahren erfolgt im Sinne des Ausschreibungsgesetzes 1989, Unterabschnitt C, in Form eines Aufnahmegespräches.

### **Bewerbung**

Schriftliche Bewerbungen können unter Anführung der Geschäftszahl dieser Ausschreibung per Post oder persönlich bei der Landespolizeidirektion Tirol (6020 Innsbruck, Innrain 34) eingebracht werden. Berücksichtigt werden jene Bewerbungen, die spätestens am letzten Tag der Ausschreibungsfrist bei der Landespolizeidirektion einlangen.

Die Ausschreibungsfrist endet am **21.12.2015**.

### **Gleichbehandlung**

Gemäß § 7 Bundes-Gleichbehandlungsgesetz 1993 idgF wird darauf hingewiesen, dass Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht sind.

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:  
gez. Brida, ChefInsp

Für den Landespolizeidirektor:  
gez. Keplinger BA, Lt.